

Jahresrückblick 2019

Am 18. Mai 2019 war es endlich so weit: Mit einem rauschenden Fest für die ganze Bevölkerung im Schoren wurde der Quartierraum Schoren eröffnet! Nach 2 Jahren freiwilligen Einsatz in der Planung und Durchführung seitens des Vorstandes vom Verein «Quartierraum Schoren» und unter fachkundiger Beratung durch den Verein «Innovage» waren die Räumlichkeiten nun fertig ausgebaut und eingerichtet.

Im «Café Tante» lässt es sich bei feinem Kaffee gemütlich zusammensitzen, im «Kursraum» finden diverse Kurse und Angebote (Yoga, Tanzkurse, Bastelkurs, Elternberatung, Gschichtetaxi und weitere) statt. Dies alles bietet der Quartierbevölkerung die Gelegenheit sich zu begegnen. Zudem werden die Räumlichkeiten regelmässig für private Anlässe (Geburtstage und Taufen etc.) genutzt.

In Zusammenarbeit mit dem Team der Café Tante fanden diverse Kulturabende statt, so durften die Gäste kulinarisch nach Frankreich, England, Italien und in die Türkei reisen begleitet von Musik, Tanz und literarischen Leckerbissen.

Beim “Food save harvest” am 25. Oktober luden “foodsharing” und “Slow Food Youth” zu gemeinsamem Schnippeln und Kochen ein, um ein leckeres Zeichen gegen die Lebensmittelverschwendung zu setzen.

Seit dem 14. Oktober steht der Quartierraum jeden Montag von 14-18 Uhr allen offen: im «Offenen Wohnzimmer» plaudern, jassen, gemeinsam Kaffee trinken, ein Buch lesen, sich auszutauschen und einander begegnen. Jung und Alt sind hier gleichermassen willkommen. Kein Konsumationszwang. Gleichzeitig findet im Kursraum ein Angebot für Kinder statt. Der Verein «Allwäg» bietet kostenlos ein begleitetes Programm mit Basteln, Malen, Spielen und vielem mehr an. Alle Kinder dürfen hier mitmachen.

Am 20. Oktober fand im ganzen Quartier der Quartierflohmi Hirzbrunnen statt. Das Angebot, auf dem Platz um den Quartierraum Schoren Stände aufzustellen wurde rege genutzt. Bänke konnten vom Verein gemietet werden. Im «Café Tante» gab es Kaffee und Kuchen.

Halloween war dieses Jahr ebenfalls ein Grossanlass vom ganzen Hirzbrunnen Quartier. Das Café Tante wurde zur Gruselbar, im Kursraum wurde eine Kinderdisco eingerichtet, die sehr grossen Anklang fand.

Wir vom Vorstand sind glücklich darüber, so gut ins 1. Jahr gestartet zu sein. Unser oberstes Ziel, einen Ort der Begegnung für alle im Schoren zu schaffen, haben wir eindeutig erreicht.